Ressort: Vermischtes

Über 130 Tote bei Massaker in Mali

Bamako, 24.03.2019, 13:47 Uhr

GDN - Bei einem Massaker in Mali sind mindestens 134 Menschen ums Leben gekommen, dutzende weitere sollen verletzt worden sein. Das teilten die Vereinten Nationen mit.

Der Vorfall ereignete sich demnach bereits am Samstagmorgen in der zentral gelegenen Region Mopti. Die Ortschaft Ogossou-Peulh soll "von Männern in traditioneller Jagdbekleidung" überfallen worden sein, hieß es. Betroffen waren offenbar Angehörige der Peulh-Ethnie. "Dieser erneute Gewaltausbruch darf nicht folgenlos bleiben", sagte ein Sprecher des Auswärtigen Amts in Berlin am Sonntag. Die Spirale der Gewalt in Zentralmali müsse unterbrochen werden. "Dazu ist wichtig, dass der malische Staat die Sicherheitsverantwortung in der Region übernimmt", so das Auswärtige Amt. Deutschland stehe bereit, hierbei zu unterstützen. Bundeswehr-Soldaten sind in Mali bereits bei der EU-Trainingsmission EUTM und bei der UN-Friedenstruppe MINUSMA im Einsatz. Außerdem beteiligt sich Deutschland an der zivilen Unterstützungsmission EUCAP Sahel Mali.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122134/ueber-130-tote-bei-massaker-in-mali.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com